

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1672/2017
Amt/Aktenzeichen 70/70 00 66 / Neu	Datum 15.11.2017	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Neustadt	Kenntnisnahme	22.11.2017	Ö

Betreff: Sachstandsbericht zu Antrag 1310/2017 CDU, Ortsbeirat Mainz-Neustadt hier: Hundekotbeutel - Spender am Rheinufer
Mainz, 21.11.2017 gez. Eder Katrin Eder Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat Mainz-Neustadt nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Stellungnahme:

Die Hundekot-Thematik wurde schon mehrfach in den zuständigen Gremien der Stadtverwaltung intensiv diskutiert. Eine stadtweite Ausstattung von Hundekotstationen mit Tütenspendern scheidet aktuell und für das Jahr 2018 an den Anschaffungskosten sowie den Kosten für regelmäßige Wartung und Bestückung. Diese Kosten müssten aus dem städtischen Haushalt finanziert werden, da eine Einrechnung in die Straßenreinigungs- oder die Abfallgebühren nicht möglich ist. Da die Rechtslage zur Beseitigung des Hundekots eindeutig ist, kann die Verwaltung vielmehr nur an die Vernunft und Einsicht der Hundehalter/-innen appellieren. Die im Stadtgebiet existierenden Hundekotbeutel sind über Spenden finanziert und werden wie etwa im Volkspark von Bürgerinnen und Bürger betreut.

Hinsichtlich der allgemein bestehenden Problematik innerhalb des Stadtgebietes und zur Unterstützung der Hundebesitzer hat der Entsorgungsbetrieb im Dezember 2012 erstmals kostenlos 1.500 mobile Hundekottütenspende zur Verfügung gestellt. Diese Hundekottütenspende wurden in den folgenden Jahren weiter an die Ortsverwaltungen der einzelnen Stadtteile verteilt und können dort von den Hundebesitzern kostenlos (solange vorrätig) empfangen werden.

Eine weitere Möglichkeit zur Abholung der Hundekottütenspender des Entsorgungsbetriebes bietet das Umweltinformationzentrum in der Mainzer Innenstadt, Dominikanerstraße 2. Der Vorteil der mobilen Hundekottütenspender besteht darin, dass diese an der Hundeleine befestigt werden können sowie immer und überall für den Einsatz präsent sind.